

7	Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage in der Gemarkung Helmerkamp a) Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Vorhaben bezogenen Bebauungsplanes (§12 Baugesetzbuch - BauGB) gemäß § 2Abs.1 BauGB; b) Beratung und Beschlussfassung über den Planentwurf (Flächenkulisse); c) Beratung und Beschlussfassung über die frühzeitige öffentliche Auslegung und die Beteiligung Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3Abs.1 und 4Abs.1 BauGB	0100/24/HRAT
8	Beratung und Beschlussfassung über die Benutzungsordnung und Hausordnung für die Gemeindebücherei	0105/24/HRAT
9	Terminplanung	
10	Anfragen und Mitteilungen	
11	Einwohnerfragestunde nach Ende der Beratung von max. 15 Minuten	

Öffentlicher Teil

TOP 1 Einwohnerfragestunde vor Eintritt in die Beratung von max. 30 Minuten

1. Es wird nach dem Sachstand der Dorfwerkstatt Helmerkamp gefragt. Aktuell wird auf den Förderantrag gewartet.

2. Der neue Vorstand vom TuS Hohne/Spechtshorn möchte ein Gespräch zur Entwicklung der Sportstätte in Hohne führen.

TOP 2 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Bürgermeister Künzle eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Landung und Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird wie vorgelegt beschlossen.

TOP 3 Bericht des Bürgermeisters und der Gemeindedirektorin mit Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen

3.1 Bürgermeister-Treffpunkt am 03.02.2025

- Vorschlag zur möglichen Nachnutzung der Kinderkrippe in Hohne wurde angesprochen
- erneute Vorschlag zur Einführung eine 30-er Zone in der Dorfstraße vom Kiga bis Ankermann wurde angeregt

- Besichtigung des Spielplatz Trambalken:
 - a) es fehlt immer noch das abgängige Spielgerät -> zudem hat sich die Spielplatz AG der Bürgergemeinschaft mit Anliegern getroffen und ein erstes Gespräch geführt in Bezug auf mögliche Anregungen und Wünsche für ein neues Spielgerät (siehe Anlage),
 - b) es müsste Spielsand nachgefüllt werden.
 - Fragen von Anliegern Spechtshorner Eichhof zur Thematik der Veranlagung und den möglichen Kosten Korrekturen. Es wurde gefragt, wann die nächste Anliegerinformation im HaS stattfindet.
- Sachstand Eichhof – Gemeindedirektorin:**
- Die Abrechnung bzw. Anhörung erfolgt erst nach Abrechnung des Verwendungsnachweises für die Fördermittel, damit es nicht nachträglich noch zu Änderungen kommen kann.

3.2 Vorstellung und Präsentation der regionalen Rundwanderwege am 14.02.2025

Florian Friedrich hat den Entwurf der 5 historischen Wanderwege im HaS vorgestellt. Die betroffenen Beteiligten, also der Landwirte, Jäger, Vertreter der Nds. Landesforsten, haben einige Bedenken und Vorschläge geäußert, die so gut es geht eingearbeitet und berücksichtigt wurden. Der Landkreis Celle hat den Routen bereits zugestimmt.

Die Aufstellung der Hinweistafeln soll noch im Mai 2025 erfolgen, einschl. der Piktogramme. Die Freizeitpfleger haben ihre Unterstützung beim Aufstellen der Haupttafeln (Start/Ende) zugesagt. Das Eichenholz für die Tafeln hat freundlicher Weise die Nds. Landesforsten/Ringelah, Hr. Revierförster Roffka, kostenlos gesägt und zur Verfügung gestellt.

3.3 27.02.2025 - Nachfrage bei der Landesstr.-Meisterei Verden zur Erneuerung der Ortsdurchfahrt Hohne

Wegen verschiedener Hinweise habe ich bei der Landesstr.-Meisterei Verden nachgefragt, ob nun die Maßnahme der Erneuerung der Ortsdurchfahrt entgegen der Aussagen vom Jan. 2025 doch nicht ausgeführt wird.

Antwort von Frau Shiela Schönbeck/Pressesprecherin Landstr.-Mstr. Verden:

„Die NLStBV im Geschäftsbereich Verden bedauert, dass die Sanierung der OD Hohne vorerst nicht durchgeführt werden wird. Es mangelt an den dafür notwendigen Haushaltsmitteln. Für das Jahr 2025 stehen allen 13 Geschäftsbereichen der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr (NLStBV) für das Landesstraßennetz insgesamt 109 Mio. Euro an Baumitteln zur Verfügung. Der Großteil davon wird jedoch für Brückenersatzneubauten eingesetzt. Für die Erhaltung Straße hat der GB Verden in diesem Jahr nur Mittel für eine neue Maßnahme zugewiesen bekommen. Für umfangreichere andere Maßnahmen fehlt uns bedauerlicherweise das Geld.

Im Bereich der Samtgemeinde Lachendorf werden die Maßnahmen für die OD Hohne sowie die OD Beedenbostel durch den GB Verden weiter vorbereitet, so dass je nach Verfügbarkeit von Baumitteln im kommenden Jahr zumindest in kleinerem Umfang die Schadstellen sowie die schlechten Bereiche saniert werden können.

Lassen Sie uns gern in Kontakt bleiben. Auch bei weiteren Fragen oder Nachfragen seitens der Anwohner, melden Sie sich einfach wieder.“ MfG usw., usw...

Ergänzung der Gemeindedirektorin zum Landesstraßenprojekt in Hohne

Herr Hinrichs (NLStBV) bereitet nun doch erstmal für das Landesstraßenprojekt Hohne vor – kann aber weiterhin nichts für dieses Jahr versprechen.

Die Gemeinde soll schon mal die Kamerabefahrungen der RW-Kanäle anschieben.

Der Rat muss festlegen, ob Förderanträge für die Sanierung der Bushaltestellen an den Landesstraßen gestellt werden sollen.

3.4 Am 13.03.2025 Treffen mit dem TuS-Spartenvorstand Fußball

Es gab Fragen zur Entwicklung der Sportanlagen im Zusammenhang mit der Planung des Kindergartens/Kinderkrippe in Bezug auf Wegfall des Sportplatzes und Ersatz/ Kompensationsmaßnahmen??

3.5 Einweihung des neuen Steges für das Blitzdenkmal am 29.03.2025

Bereits Ende 2023 zeigte sich, dass die kleine Brücke, die über den Abzugsgraben zum Denkmal führte, abgängig war und deshalb entfernt und durch eine neue ersetzt werden musste.

Schnell übernahmen die Hohner Freizeitpfleger, unter der Leitung von Eckhard Szepppek, die Planung für eine neue Grabenquerung. Das Holzmaterial wurde von den Landesforsten Niedersachsen, dem Revierförster Ringelah, Hr. Roffka, freundlicher Weise zur Verfügung gestellt.

Die neue Brücke wurde auf Betonwiederlager gestellt und darauf die Brückensparren und Bohlen mit einem Handlauf montiert. Zudem wurde bei der neuen Brücke die Breite etwas vergrößert, so dass auch Radfahrer nun die Fahrräder zum Denkmal über die Brücke schieben können.

Außerdem hatte Manfred Helke die Idee, am Blitzdenkmal noch eine kleine Bank aufzustellen. Damit können Besucher hier auch verweilen und die Ruhe dieses historischen Ortes genießen.

Spender und Helfer möchten wir dankenswerterweise deshalb erwähnen:

- das Eichenholz wurde gespendet von den Niedersächsischen Landesforsten, Revierförster Hr. Roffka
- Abbau der alten und Aufbau der neuen Brücke erfolgt durch Carsten Walczak, Manfred Helke und Eckhard Szepppek
- Maschinengestellung durch Lohnunternehmen Cramm GmbH, Christian Cramm

Die Gemeinde Hohne bedankt sich deshalb ganz herzlich bei allen Helfern, die zur Erneuerung der Brücke beigetragen haben und begrüßt dieses tolle Engagement außerordentlich.

Gemeindedirektorin:

3.6 Grundsteuerreform

Erste Änderungsbescheide sind vom Finanzamt inzwischen eingegangen. Belastbare Zahlen liegen dadurch aktuell allerdings noch nicht vor. Samtgemeindeweit sind insgesamt 6 Klagen gegen Grundsteuerbescheide eingegangen, fünf Klagen davon wurden auf Intervention des Verwaltungsgerichts wieder zurückgezogen, auch die sechste hat keine Aussicht auf Erfolg. Es wird weiter berichtet.

3.7 CeBus

Bezüglich der Fahrroute in Hohne und Spechtshorn ist nunmehr ein Termin Ende April vereinbart. Es wird berichtet.

3.8 Bericht aus den Workshops Grundschule Hohne

Die Thematik betrifft die Samtgemeinde, trotzdem eine kurze Sachstandsmeldung. Für die Sanitär-sanierung ist man gemeinsam mit der Schule (den Kindern) bei der Gestaltung der Räumlichkeiten. Im Anschluss werden die Leistungen ausgeschrieben, beauftragt und umgesetzt.

Es wurden zu der Thematik „Entwicklung der Ganztagsbetreuung“ bisher 3 Workshops mit Schule, Eltern, Politik und Verwaltung durchgeführt. Im ersten Schritt wurde die Umgestaltung des Schulhofes aufgegriffen. Ein Leader-Förderantrag wird dafür in diesem Jahr gestellt werden. Aktuell wird die räumliche Entwicklung im Gebäude gemeinsam besprochen.

3.9 Windpark Ahnsbeck/Helmerkamp

Die Planung für den Windpark wird vom Vorhabenträger WPD aktuell nicht fortgeführt. Die wirtschaftliche positive Entwicklung lässt sich derzeit nicht darstellen. Sollten sich die Rahmenbedingungen verändern, werden die Planungen wieder aufgenommen.

Es hat kein Ausschuss getagt.

TOP 5 Beschlussfassung über die Annahme von Spenden

Es sind keine Spenden eingegangen.

TOP 6 Einbringung von Anträgen

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 7 Errichtung einer Freiflächen-Photovoltaikanlage in der Gemarkung Helmerkamp **a) Beratung und Beschlussfassung über die Aufstellung eines Vorhaben bezogenen Bebauungsplanes (§12 Baugesetzbuch - BauGB) gemäß § 2Abs.1 BauGB;** **b) Beratung und Beschlussfassung über den Planentwurf (Flächenkulisse);** **c) Beratung und Beschlussfassung über die frühzeitige öffentliche Auslegung und die Beteiligung Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3Abs.1 und 4Abs.1 BauGB**

Bürgermeister Künzle erläutert den Tagesordnungspunkt und berichtet über den aktuellen Sachstand. Die Fraktionen haben sich vorab intern nochmals mit der Thematik beschäftigt.

Ratsmitglied Thiele teilt mit, dass in der Einladung nicht die aktuelle Flächenkulisse abgebildet ist. Es wird vorgeschlagen, dass diese nochmal vorgestellt wird.

Bürgermeister Künzle unterbricht im Einverständnis mit dem Rat die Sitzung und Herr Papenfuß von der MMR Solar GmbH stellt die aktuelle nördliche Fläche vor. Es wurde noch weiter von der Ortschaft entfernt eine Aufstellung der Solarflächen geplant und für den Wildwechsel wurde eine Schneise eingeplant. Gleichzeitig wird die Planung mit Umspannwerk und Batteriespeicher in Lachendorf vorgestellt sowie die weiteren FF-PVA in der Samtgemeinde Lachendorf.

Die Sitzung wird im Anschluss fortgeführt und Ratsmitglied Thiele beantragt, bei der nördlichen Gesamtfläche den Zipfel (Flur 3, Flurstück 102/27) nicht zu berücksichtigen, damit es sich besser in das Landschaftsbild einfügt.

Bevor darüber abgestimmt wird, beantragt Ratsmitglied Alpers die geheime Abstimmung; diese wird mit 8 Stimmen (1 Stimme dagegen) angenommen.

Es wird daraufhin über den folgenden Antrag (siehe Beschluss) in geheimer Wahl abgestimmt:

Beschluss:

Der Rat beschließt, die nördliche Fläche von Helmerkamp ohne Berücksichtigung des Flurstückes 102/27 (Flur 3) für die Entwicklung einer FF-PVA zu entwickeln.

- a) Der Rat beschließt die Aufstellung eines Vorhabens bezogenen Bebauungsplanes (§ 12 Baugesetzbuch - BauGB) gemäß § 2 Abs. 1 BauGB;
- b) der Rat beschließt den Planentwurf (Flächenkulisse ohne Flur 3, Flurstück 102/27);
- c) der Rat beschließt die frühzeitige öffentliche Auslegung und die Beteiligung Träger öffentlicher Belange.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 6 Dagegen: 3 Enthaltungen: 0

TOP 8 Beratung und Beschlussfassung über die Benutzungsordnung und Hausordnung für die Gemeindebücherei

Bürgermeister Künzle führt kurz zu dem Tagesordnungspunkt aus. Es werden kurze Verständnisfragen gestellt und beantwortet.

Beschluss:

Die Benutzungsordnung und Hausordnung für die Gemeindebücherei Hohne werden beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Dafür: 9 Dagegen: 0 Enthaltungen: 0

TOP 9 Terminplanung

05.04. Hohne und Helmerkamp jeweils Dorfputz

30.04. Tanz in den Mai

17.05. ab 15:00 Uhr „Willkommens- u. Vorstellungstour“ durch das Baugebiet „Altes Hohes Feld“
ab 24.05.2025 -> drei Tage Schützenfest in Hohne

TOP 10 Anfragen und Mitteilungen

Fragen Ratsmitglied Norbert Vieweg

1.) Die alten "Baustellen" Schwarzwasserbrücke und Straße Hinter dem Dorf: wie ist hier der neue Sachstand und besteht durch langes nichts tun Gefahr für Fristen für Regress?
wird nachgereicht

2.) Wie ist der Sachstand zum Eichhof - mehrere Bürger, Anlieger erzählten, dass noch keine Bescheide verschickt wurden. In wie weit gilt es hier Fristen einzuhalten, dass keine Nachteile für Gemeinde und Anlieger entstehen?
Es wurden noch keine Anhörungen versandt, siehe TOP 3

3.) Die Gefahrenstelle, Einmündung Altes Hohes Feld/Verbindungsweg zum Schwimmbad - gibt es hier schon eine verwertbare Lösung?
Verwaltung: Bügel mit Reflektorbändern sind hier möglich und können kurzfristig beschafft werden. Die Bügel gibt es als herausnehmbare Variante z. B. für die Feuerwehr, Bedarf wird mit der Feuerwehr geklärt.

5.) Wie lange dauert es noch, den unerträglichen Zustand um die Behelfs-Bushaltestelle, Straße Am Schwimmbad/Ecke Dorfstraße zu beheben?

Mit der CeBus konnte nunmehr ein Termin für Ende April zur Regelung des zukünftigen ÖPNVs erwirkt werden. Es wird berichtet werden.

Eine Sache ist mir besonders wichtig: ich hätte gern gewusst, falls, wenn das neue Rathaus gebaut werden sollte, und Kosten von ca. 8 bis 10 Millionen entstehen würden, welche Ausmaße hätte das dann für die Mitgliedsgemeinden in Form von einer höheren Samtgemeinde Umlage in Summe und Euro z. B. für Hohne?

Die Frage kann heute nicht beantwortet werden; jegliche Investitionen wie auch der Bau einer neuen Kindertagesstätte haben Auswirkungen auf die Kommunen. Welche weitere Schritte zur Finanzierung vorgenommen werden müssen, entscheidet die Gesamthaushaltslage und der Samtgemeinderat.

Fragen Ratsmitglied Preißler

1. Es wird nach dem Sachstand für die Planung der Straße „Am Schwimmbad“ gefragt.
2. Es wird nach dem Sachstand für die Eichennachpflanzung an der Ahnsbecker Straße gefragt.
3. Es wird mitgeteilt, dass die Beleuchtung in der DEA-Straße ab Hausnummer 4 bis zur Spechtshorner Str. nicht funktionieren soll und auch die 3 Straßenlaternen auf dem Bolzplatz nicht leuchten.
4. Es werden nochmal Fragen zum Projekt „Eichhof“ gestellt und es wird auf den bisherigen Sitzungsverlauf verwiesen.

Ratsmitglied Alpers teilt mit, dass das Ortsschild (Rahmen steht noch) in Helmerkamp am Müßloh entwendet wurde.

Bürgermeister Künzle teilt mit, dass die Feuerwehr Spechtshorn den Zugang zum WLAN für das DGH nicht gewährt.

Verwaltung: Der Zugang wird dem DGH gewährt, Info erfolgt an die Feuerwehr.

Die Einrichtung des WLANs an der Sporthalle mit Freifunk soll weiterverfolgt werden.

Der Restbetrag aus einer Spende für den Spielplatz „Altes Hohes Feld“ könnte für den Kauf eines Waldsofas genutzt werden. Der Rat ist damit einverstanden.

Ratsmitglied Vieweg fragt, warum die Straßenlaternen „Am Eichhof“ auf warmweißes (4000K) und nicht wie in der restlichen Gemeinde auf neutralweißes Licht (3000K) eingestellt sind?

Ratsmitglied Vieweg hat Verbesserungsvorschläge für das Ratsinformationsprogramm Allris. Es wird mitgeteilt, dass diese Vorschläge per Email an Frau Reinelt gesendet werden können.

TOP 11 Einwohnerfragestunde nach Ende der Beratung von max. 15 Minuten

11.1 Es wird angeregt, dass auf der Homepage der Gemeinde Hohne auch Informationen und insbesondere der Hinweis auf das 25-jährige Jubiläum des Heimatvereines Helmerkamp erscheinen sollten. Bürgermeister Künzle bittet um Mitteilung eines Ansprechpartners für den Verein, der dann in das Team der Homepage aufgenommen wird und entsprechende Beiträge für den Verein auf der Homepage einstellen kann.

11.2 Der Zustand der Eichen am Ahnsbecker Weg wird nochmal bestätigt.

11.3 Eine Freilauffläche für Hunde im Außenbereich lässt sich nicht realisieren. Es müsste eine innerörtliche Fläche gefunden werden.

11.4 Die „Gassihelfer“ sind bestellt. Die Lieferung erfolgt in ca. 2 Wochen. Vor dem Aufstellen werden die Standorte mit dem Bauamt abgesprochen.

Mit Dank beendet der Bürgermeister den öffentlichen Teil der Ratssitzung um 20:31 Uhr.

gez. Protokollführer/in